

BURGENLÄNDISCHER **UMWELTPREIS 2010**

Eine Chance für die Umwelt

Die Burgenländische Landesregierung vergibt bereits seit 1991, d.h. zum fünfzehnten Male Umweltpreise für Projekte, die einen Beitrag zur Verbesserung unserer Umwelt im Burgenland leisten können. Landeshauptmann Hans Niessl und Landesrat Ing. Werner Falb-Meixner werden auch 2010 Preise aus den Projektvorschlägen von Gemeinden, Vereinen, Schulen, Betrieben und Einzelpersonen vergeben.

Die Burgenländische Landesregierung hat im Frühjahr 2002 beschlossen, nur mehr alle zwei Jahre „Umwelt- und Würdigungspreise“ zu vergeben, die von einer von der Landesregierung eingesetzten Jury aus den jeweiligen Anträgen ermittelt werden bzw. im Falle der Würdigungspreise, die auf Grund eines Vorschlages der Jury an verdiente Persönlichkeiten vergeben werden.

Endtermin der Einreichung ist der 12. April 2010, die Preisverleihung findet am 2. Juni 2010 in Eisenstadt statt. Die Umweltpreise sind für Schulen, Vereine und Einzelpersonen mit Euro 10.000,-- festgesetzt, die Würdigungspreise mit je Euro 1.000,--. Für Betriebe sind Anerkennungspreise vorgesehen.

Die Burgenländische Landesregierung ist überzeugt, mit diesem Umwelt- und Würdigungspreis einen Beitrag zum verstärkten Engagement vieler Burgenländerinnen und Burgenländer für eine bessere Umwelt leisten zu können. Es sind kleine Einstiege, durch die oft große Kräfte für weitere Initiativen mobilisiert werden können.

Machen Sie mit, unsere Heimat noch lebenswerter zu gestalten!

Impressum:
Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 5 – HR Natur- und Umweltschutz
als Geschäftsstelle für die Bgld. Umwelt- und
Würdigungspreise;
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt.

BURGENLÄNDISCHER **UMWELTPREIS 2010**



Amt der
Burgenländischen
Landesregierung

WAS KANN MAN EINREICHEN ?

- Besondere Leistungen, die über gesetzliche Vorschriften und den Stand der Technik hinausgehen,
- herausragendes berufliches oder privates, insbesondere ehrenamtliches Engagement,
- die erfolgreiche Umsetzung kreativer Ideen und Pionierprojekte,
- innovative Entwicklungen und Verbesserungen.

Mögliche Projektthemen sind insbesondere:

- Umweltzeitungen, Umweltausstellungen, Umwelttheater;
- Errichtung von Lehrpfaden;
- umweltfreundliche Produkte und Produktionsverfahren;
- Engagement im Umweltbereich;
- Müllvermeidung, Recycling, Kompostieraktionen, umweltgerechte Entsorgung;
- Klimaschutz, Energiesparen, alternative Energieversorgung;
- Untersuchungen von Lebensräumen (z.B. Gewässer, Wald, Boden, Wiesen, Steppen und Feuchtgebiete);
- Anlage und Pflege von Kleinstlebensräumen (z.B. Hecke, Tümpel, Naturgarten, etc.);
- Untersuchungen und Maßnahmen zum Artenschutz;
- fächerübergreifende Projekte zu Umweltthemen und alles, was einer intakten Umwelt dient !!!

WER KANN TEILNEHMEN ?

- Einzelpersonen
- Gemeinden
- Schulen, Kindergärten und andere Bildungseinrichtungen
- Umweltorganisationen
- Vereine und Gruppen
- Zeitungen
- Gewerbebetriebe
- Industriebetriebe

WIE REICHE ICH EIN ?

Mit einem **formlosen Ansuchen**, wobei eine **Kurzbeschreibung des Projektes in der Länge einer A4-Seite** empfohlen wird.

Weiters sind Videos, Pläne, CD's, Modelle, Fotos, Skizzen etc. beizulegen.

BIS WANN KANN MAN WO EINREICHEN ?

Ihre Bewerbungen können Sie schriftlich bis spätestens 12. April 2010 einreichen. Zu spät einlangende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Richten Sie Ihre Bewerbungen an:

Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 5 – Natur- und Umweltschutz
7001 Eisenstadt, Europaplatz 1
E-Mail: post.abteilung5@bgld.gv.at
web: <http://www.burgenland.at>

Kontaktperson:

Frau Karin Wild
Tel.Nr.: 057/600-2812

WANN WIRD DER PREIS VERGEBEN ?

Die Arbeiten werden von einer unabhängigen Jury beurteilt. Die Teilnehmer am Wettbewerb werden vorher von der Bewertung ihrer Arbeiten verständigt. Die Preisverleihung erfolgt am 2. Juni 2010 in Eisenstadt.